



## Schuleigener Arbeitsplan Latein als dritte Fremdsprache für den Jahrgang 13

Gültigkeit: ab dem Schuljahr 2021/22  
 Unterrichtsumfang: vierstündig, ganztätig

Grundlage: Konferenzbeschluss vom 05.07.2021  
 Bewertung: eine **zweistündige** Klausur pro Halbjahr\*  
 Gewichtung: Klausur (40%) / sonstige Mitarbeit (60%)  
 \* Für die abiturvorbereitenden Klausuren gelten Sonderregelungen.

Schulbuch: Von der Lehrkraft und ggf. in Absprache mit den Schülern gewählte Lektüre /  
 Langenscheidt Abitur-Wörterbuch Latein-Deutsch (Klausurausgabe) ISBN 978-3-468-13072-4  
 Latinum, Ausgabe B, Vandenhoeck & Ruprecht /  
 Latinum, Grammatisches Beiheft

Lektionen/ Inhalte (Reihenfolge verbindlich)	Kompetenzen		
	Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<b>13.1*:</b>  <b>Reden als Mittel der Politik</b>  <b>Cicero, orationes Philippicae</b> <b>(einsprachige Texte)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>sprachl. Analyse und angemessene Übersetzung komplexer lateinischer Satzperioden</li> <li>angemessene Wiedergabe eines kontextbezogenen lateinischen Vokabulars (u.a. aus den Sachfeldern „Freiheit und res publica“, „tyrannische Gewalt“, „Rhetorik“)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ciceronianischer Periodenbau</li> <li>spezifische Strategien und sprachlich-stilistische Mittel der politischen Rede, z.B. Appell, Interjektion, rhetorische Frage, Polarisierung</li> <li>Zielrichtung der philippischen Reden Ciceros: Mobilisierung des Senats zum Kampf gegen Antonius durch Diskreditierung des Gegeners und Appell an den Gemeinsinn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>politisch-gesellschaftliche Situation nach Caesars Ermordung, insbesondere die der Jahre 44 und 43 v. Chr.</li> </ul>
<b>Charakterbilder in den Briefen des Plinius</b>  <b>Plinius, epistulae</b> <b>(zweisprachige Texte)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>sprachliche und stilistische Merkmale der Pliniusbriefe: Häufung der 1. und 2. Person bei Verben und Pronomina; Ellipsen, Fehlen von Konnektoren, kurze Perioden, Pointierung und gewählte Ausdrucksweise</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Charakteristika der Pliniusbriefe</li> <li>Vermittlung von Werten durch Charakterisierung meist vorbildlicher Männer und Frauen, insbesondere: <i>humanitas, studia, otium</i> und <i>negotium</i>, geschlechtsspezifische und nicht-geschlechtsspezifische <i>virtutes</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Benennung der Charakteristika der Pliniusbriefe: Monothematik, Anknüpfung an einen konkreten Anlass, Konzeption im Hinblick auf eine Veröffentlichung</li> <li>Anlass der Personencharakterisierungen, z. B. Empfehlung, Ermahnung, Lob, Nachruf</li> </ul>
<b>13.2*:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besonderheiten der Sprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wertesystem bei Cicero und Plinius im Vergleich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Charakteristika der Textgattungen „Brief“ und</li> </ul>

<p><b>Lateinische Literatur in der Republik und Kaiserzeit</b></p> <p><b>Cicero, orationes Philippicae (einsprachige Texte)</b></p> <p><b>Plinius, epistulae (zweisprachige Texte)</b></p>	<p>bei Cicero und Plinius</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Charakterdarstellungen bei Cicero und Plinius</li> <li>• sprachlich-stilistische Eigenheiten bei Cicero und Plinius im Vergleich</li> </ul>	<p>„politische Rede“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kritische Auseinandersetzung mit dem Wertesystem bei Cicero und Plinius und Reflexion des eigenen Wertesystems</li> <li>• Leserlenkung durch Kunstprosa in der Antike und Moderne</li> </ul>
--	-------------------------------	--	--

\* Aufgrund der Corona-Pandemie wird auf die Vermittlung einiger Kompetenzen verzichtet: Cicero ist nun der einzige Autor für den Übersetzungsteil in den Klausuren des Jahrgangs 13 und im Abitur 2022. Plinius' *epistulae* werden in 13.1 und 13.2 nur als zweisprachige Texte gelesen.